

Title (en)

Interlock arrangement for vertically stacked drawers

Title (de)

Ausziehsperre für mehrere übereinander angeordnete Schubladen

Title (fr)

Dispositif pour empêcher l'ouverture simultanée de tiroirs superposés

Publication

EP 1148194 A2 20011024 (DE)

Application

EP 01102429 A 20010203

Priority

DE 20007034 U 20000417

Abstract (en)

A safety catch for a tall filing cabinet has each drawer with a locking stub (19) engaged by a tilt mounted locking jack fitted to the inside wall of the cabinet. A lock is positioned partway of the cabinet and drives one locking bar upwards and another locking bar downwards, to engage the locking stubs. The separate locking jaws are tilt mounted and operated by cams on the locking bars in such a way that if one drawer is pulled out then the other drawers are locked.

Abstract (de)

Die Erfindung betrifft eine Ausziehsperre für mehrere übereinander angeordnete Schubladen 2, 3, 4, 5. Jede Schublade 2, 3, 4, 5 weist ein Zapfenelement 19, 19a, 19b, 19c auf. Eine Führungsschiene 9 mit einem ersten und einem zweiten Ende 12, 13 führt erste und zweite Riegelemente 16, 16a, 27, 27a mit je einem Schlitz 17, 17a bzw. 28, 28a zum Eingriff eines Zapfenelementes 19, 19a, 19b, 19c, die jeweils eine Stellkontur 18, 18a bzw. 29, 29a aufweisen, wobei ein erstes Riegelement 16 nahe dem ersten Ende 12 und ein zweites Riegelement 27 nahe dem zweiten Ende 13 ortsfest gehalten ist und die restlichen ersten bzw. zweiten Riegelemente 16a, 27a auf das erste bzw. zweite Ende 12, 13 zu mit Abstand angeordnet und entlang der Führungssachse 11 verstellbar sind, wobei der Freigabeschwensinn der zweiten dem der ersten Riegelemente 27, 27a, 16, 16a entgegengerichtet ist. Erste bzw. zweite jeweils von einer Stellkontur 18, 18a bzw. 29, 29a beaufschlagte Stellelemente 22, 22a, 32, 32a dienen zur Verlagerung eines ersten bzw. zweiten Riegelanschlags 23, 33. Eine Druckfeder 39 ist zwischen dem ersten und zweiten Riegelanschlag 23, 33 abgestützt. Die Riegelanschlüsse 23, 33 sind bei Verschwenken eines ersten oder zweiten Riegelementes 16, 16a; 27, 27a im Freigabeschwensinn Y, Z gegeneinander abgestützt. Ein Schließelement 37 einer Schließanordnung ist in den Zwischenraum 38 zwischen einem ersten und zweiten Riegelanschlag 23, 33 verlagerbar und verhindert deren Verstellung zueinander.

<IMAGE>

IPC 1-7

E05B 65/46

IPC 8 full level

A47B 88/16 (2006.01); **A47B 95/00** (2006.01); **E05B 65/46** (2006.01)

CPC (source: EP)

E05B 65/464 (2013.01)

Citation (applicant)

DE 19547049 C2 19981112 - HUWIL WERKE GMBH [DE]

Cited by

WO2011146952A1; EP1336709A1; US2014265761A1; US8899699B2; US8936326B2

Designated contracting state (EPC)

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE TR

DOCDB simple family (publication)

DE 20007034 U1 20000803; EP 1148194 A2 20011024; EP 1148194 A3 20021030

DOCDB simple family (application)

DE 20007034 U 20000417; EP 01102429 A 20010203